



Illeist Collective – Monkey Dope

5.10.2011/Text: Ko:L, Bild: Cover



Unweigerlich huscht der Gedanke an die Young Gods durch den Schädel, wenn Illeist Collective ihren Opener und Titel-Track „Monkey Dope“ intonieren. Doch wo die Romands sich an der akustischen Schnittstelle zwischen Rock und Elektronik für Rock-Tunes entscheiden, schlagen die Bieler und Zürcher den Weg in Richtung Electro ein. Wobei „Electro“ nicht in erster Linie für feine Club-Tunes steht, sondern für elektronischen Sound mit viel Punk-Attitüde. Dabei kommen auch sphärische Momente wie „Going down“ oder „New Things“ keineswegs zu kurz. Aber es ist die Stimme, die in sämtlichen Songs auf „Monkey Dope“ fesselt und ihnen den nötigen Dreck verleiht. Und trotz bisweilen elektronischer Kälte schafft es das Kollektiv, echte Emotionen zu transportieren – allen voran mit dem verzweiferten „America“. Und dann – urplötzlich – bricht das elektronische Gewitter zusammen und am Horizont taucht aus einem nebligen Morgengrau das mystische „Amber“ auf – leicht, federleicht und verträumt. Und dann hat der Spuk ein Ende – und hypnotisch wandert der Finger wieder auf den „Play“-Button und das berauschte Gewitter beginnt von vorne.

cede.ch

mx3.ch

www.illeist.net

Gefällt mir

KOMMENTARE VON BENUTZERN

5/19/2012 12:30:25 PM Administrator

Dein Kommentar

Gib hier Deinen Kommentar ab!